

Mittelsächsische Kultur gGmbH

Fahrbibliothek feiert im Oktober 30-jähriges Jubiläum

(PM 12.08.) Hainichen. Die Fahrbibliothek der Kreisergänzungsbibliothek rollt nunmehr seit 30 Jahren durch Mittelsachsen. Längst ist sie für viele Bewohner des Landkreises zu einer festen Institution geworden.

1992 nimmt der damals pinkfarbene Bücherbus zum ersten Mal Fahrt auf, versorgt die Menschen in 14 Gemeinden mit Literatur aller Genres und Zeitschriften. 2003 kommt der DVD-Bestand dazu, 2015 auch E-Medien wie E-Book, E-Audio oder E-Magazine und seit neuesten sind die Tonie-Figuren mit an Bord.

2019 hat der Bus mit der unverwechselbaren Farbe dann ausgedient, ist in die Jahre gekommen. Ein neues Fahrzeug wird angeschafft. Dieses ist kleiner, aber deswegen nicht weniger markant. Grafikerin Bianka Behrami übernimmt die Gestaltung und gibt dem Bus mit ihren ganz eigenen, unverkennbaren Illustrationen ein Gesicht. Finanziert wird er hälftig von der Mittelsächsischen Kultur gGmbH, in dessen Trägerschaft sich die Kreisergänzungsbibliothek befindet, und vom Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen. „Die Zahl der Medieneinheiten, die täglich mitgeführt wird, hat sich auf Grund der Größe des Busses von rund 4 500 auf 3 500 Positionen reduziert, was aus unserer Sicht keine Beeinträchtigung der Attraktivität des Angebotes ist, zumal un-

sere Mitarbeiter auch Vorbestellungen mitbringen und manche Nutzer somit gar keine Auswahl im Bus, sondern vorab online treffen.“ erklärt Kathrin Hillig, Geschäftsführerin der Mittelsächsischen Kultur gGmbH. „Auch reagiere man damit auf die geografischen Gegebenheiten im ländlichen Raum, denn in vielen kleineren Ortschaften sind die Wende- und Parkmöglichkeiten eher begrenzt. Hier sind wir mit einem kleineren Bus deutlich flexibler.“ so Kathrin Hillig.

Für viele Menschen ist die Fahrbibliothek nicht nur eine Versorgung mit Literatur, sondern vielmehr Anlaufstelle für Kommunikation und Austausch. Die Bibliotheksmitarbeiter/-innen haben immer eine Literaturempfehlung parat und kennen mittlerweile auch den Geschmack ihrer Leserinnen und Leser. „Das Team der Fahrbibliothek freut sich, dass Leser aller Altersgruppen dabei sind. Und auch immer wieder neue hinzukommen.“, erklärt Heiko Stiebinger, der seit vielen Jahren am Steuer des Busses sitzt.

Damit trägt die Fahrbibliothek, die mittlerweile 48 Haltepunkte in 44 Ortschaften anfährt, maßgeblich dazu bei, das kulturelle Angebot des Landkreises zu bereichern und die Betreuung auf dem Land, auch im Hinblick auf die Leseförderung von Kindern und Jugendlichen, zu gewährleisten. Die „Lesebiebchen-Tour“,

ein besonderes Angebot für Kindergärten der Region, erfreut sich großer Beliebtheit und soll zukünftig für Grundschulen mit speziellen Projekten zur Leseförderung ausgebaut werden.

Zum 30-jährigen Jubiläum hat sich das Team der Kreisergänzungsbibliothek etwas Besonderes einfallen lassen. „Mit der Aktion „Leser werben Leser“, welche am 1. September 2022 startet, wollen wir Lesern, die Bekannte oder Freunde für Literatur begeistern, und diese sich dann bei uns anmelden, etwas zurückgeben.“, erklärt Anne Rombach, Bibliotheksleiterin. Die Belohnung winkt in Form von Gutscheinen für einen Besuch von Schloss Rochsburg. Für Kinder, die Kinder fürs Lesen gewinnen, verschenkt die Bibliothek das Puzzle von Anton und Antonia, den Lesebiebchen-Maskottchen der Bibliothek. Mitmachen lohnt sich!



30 Jahre Fahrbibliothek
Foto: get-shot

Stadtbibliothek Augustusburg

WLAN, Hotspot, Mobile Daten – das Internet verstehen und nutzen

Am Dienstag, dem 6. September, von 15:00 bis 17:00 Uhr bieten wir in der Bibliothek einen Workshop zum Thema Internet an. Durchgeführt wird er von einem Referenten des Projektes „Medienchamäleon“.

Wir wollen über eine verantwortungsvolle Internetnutzung sprechen. Folgende Themen werden näher betrachtet:

- effektive Internetrecherche, Suchmaschinennutzung
- mit dem Internet lernen
- seriöse Informationsquellen finden und nutzen
- eine eigene Webseite oder einen Blog erstellen
- aktiv das Internet nutzen und am Geschehen teilhaben
- Online-Shopping, Online-Banking

Voranmeldung unter Telefon: 0157 50380412 oder per E-Mail an: medienchamaeleon@ybs.de

Wer oder Was ist das Medienchamäleon?

„Das Medienchamäleon ist ein Projekt zur Medienkompetenz im Kreis Mittelsachsen (Freiberg/Mittweida). Wir wollen möglichst viele erwachsene Bürger und Bürgerinnen mit unseren kostenfreien Informations-, Beratungs- und Aktionsangeboten rund um das Thema Medien erreichen, unterstützen und begleiten. Die Angebote zielen darauf ab, den Teilnehmenden mehr Souveränität im Umgang mit Medien, digitalen Netzwerken und Abläufen der Medienwelt zu vermitteln. Dazu gehört insbesondere auch der kritisch-reflektierende Umgang mit Medien und Medieninhalten.“

Besonderes Augenmerk legen wir dabei auf die Förderung und Erweiterung der Informations- und Nachrichtenkompetenz. Wir wollen Sie unterstützen, die Medienwelt von heute besser zu verstehen und Medien bewusst, souverän und selbstbestimmt zu nutzen. Wir bieten außerdem im Bereich der Medienerziehung Hilfe an, um beispielsweise die eigenen Kinder aktiv im Umgang mit Medien begleiten zu können. Dazu haben wir für Erwachsene, Eltern, Seniorinnen und Senioren und interessierte Bürgerinnen und Bürger eine breite Palette von unterschiedlichen Angeboten entwickelt.“

Quelle:
www.medienchamaeleonybs.de/ueberuns

Corina Bluhm